

# Umgang mit Leid

## Ruth I - Ausgangssituation

Israel erlebt eine Hungersnot (Leid), eine Familie flieht nach Moab. Dort sterben Elimelech & die Söhne von ihm und Noomi (Leid). Sowohl Noomi als auch ihre Töchter sind plötzlich Witwen (Leid)

## Elimelech - Verse 1 - 3

Elimelech = "mein Gott ist König"

Er nimmt sein Schicksal selbst in die Hand. Nimmt Leben in Moab in Kauf (fern von Gott). Alles andere als Gott ist König! In Moab stirbt er...

## Ruth - Verse 16 + 17

Ruths Mann, ihr Schwager und Schwiegervater sterben. Auch sie kennt tiefstes Leid. UND DENNOCH entscheidet sie sich für ein Leben mit JHWH!

Sie vertraut Gott in ihrem Leid!

"Dein Volk ist mein Volk und dein Gott ist mein Gott!"

Ruth 1,16



Lies auch  
Habakuk 3, 17+18

## Orpa - Vers 14

Orpas Ehemann, ihr Schwager und Schwiegervater sterben. Sie kehrt Noomi (damit dem Gott Israels) den Rücken und geht wieder nach Moab.

## Noomi - Verse 20 + 21

Noomi = "die Fröhliche" will ab sofort Mara = "die Bittere" genannt werden.

Sie muss fliehen, verliert ihren Mann und ihre Söhne. Nach Jahren kehrt sie in die Heimat zurück. Doch ihr Leben hat sie bitter gemacht.

"Der HERR hat sein Urteil gegen mich gesprochen. Er der Allmächtige, hat mir Leid zugefügt!"

Ruth 1,21

Lies auch  
Matthäus 16,23b



Ich nehme mein Leben selbst in die Hand

Ich kehre Gott den Rücken zu

## Wie ist meine Reaktion auf Leid?

Tiefes Vertrauen, trotz dem Leid

Verbitterung gegenüber Gott



Johannes 6,68

"Herr wohin sonst sollten wir gehen? Nur deine Worte schenken das ewige Leben!"